



Bitte beachten Sie das Körbchen am Kirchenausgang.
Ihre Spende nützen wir als Anerkennung für unsere
Mittagsmusiker, zur Deckung der Organisationskosten der Reihe
„5nachzwölf“ und zur Unterstützung besonderer Konzertprojekte.

**Die Mittagsmusik dauert bis ca. 12.30 Uhr.
Bitte verlassen Sie die Veranstaltung
erst am Ende, um die anderen
Konzertbesucher nicht zu stören. Danke!**

Newsletter:

Wenn Sie regelmäßig per E-Mail über unser Programm informiert werden
wollen, abonnieren Sie einfach unseren monatlichen Newsletter unter
www.5nachzwölf.de

Vorschau:

Am 27. November gestaltet die Sopranistin Doris Döllinger zusammen mit wei-
teren Musikern die Mittagsmusik. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veranstalter:

Dompfarrreiengemeinschaft
St. Emmeram – St. Ulrich
Niedermünstergasse 4, 93047 Regensburg

Organisation:

Mittagsmusik
in Niedermünster e.V.
www.5nachzwölf.de

SAMSTAG, 20. November 2021



Zum Programm

Mit der auf einem Lied der Shaker-Gemeinde basierenden Hymne „Lord of the Dance“ startet unser spätherbstliches Folkprogramm, mit „Hymn“ – bekannt geworden durch Barclay James Harvest – schließt es.

Dazwischen gehen wir weiter zurück in die amerikanische Musikgeschichte, zum legendären Songwriter Stephen Foster, der unter anderem auch „Oh! Susanna“, „Camptown Races“ oder „Swanee River“ komponierte. Unsere Version seines berühmten „Hard Times Come Again No More“ ist inspiriert von der Band Eastmountain-south, deren Fassung durch den Soundtrack zu „Elizabethtown“ bekannt wurde.

„Mass“ ist eines der ambitioniertesten und originellsten Werke Leonard Bernsteins. Darin setzt sich der Komponist in Musiktheaterform mit der katholischen Messe auseinander. Am Beginn steht mit „A Simple Song“ die Aufforderung, den Herrn auf schlichte Weise zu lobpreisen.

Der geniale, jung verstorbene Singer-Songwriter Nick Drake hat in seiner kurzen Schaffenszeit eine beeindruckende Zahl bleibender Songs geschaffen. Während „Clothes of Sand“ zu Lebzeiten unveröffentlicht blieb, erschien „Things Behind the Sun“ auf seiner legendären dritten und letzten Platte „Pink Moon“, die er im Oktober 1971 in zwei nächtlichen Studiosessions komplett solo einspielte.

„You’ve Got a Friend“ schließlich ist einer von vielen zeitlos wunderbaren Songs, die Carole King 1971 auf „Tapestry“ herausbrachte, zu Recht einem der erfolgreichsten Alben aller Zeiten.

You’ve got a friend – Novemberfolk

Sydney Bertram Carter (1915–2004)

Lord of the Dance

Stephen Collins Foster (1826–1864)

Hard Times Come Again No More

Leonard Bernstein (1918–1990)

A Simple Song aus „Mass“

Nick Drake (1948–1974)

Clothes of Sand

Carole King (*1942)

You’ve Got a Friend

Nick Drake

Things Behind the Sun

John Lees (*1947)

Hymn

Es singen und spielen:

Anna Wels (Gesang)

Juan Martin Koch (Gitarre, Gesang)

Johannes Buhl (Piano)

Applaus bitte erst am Ende des Programms, danke!